

## Selenskyj lobte den Besuch Orbans in der Ukraine: "Wir müssen zumindest pragmatische Beziehungen aufbauen"

15.07.2024

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj kommentierte den Besuch des ungarischen Ministerpräsidenten Viktor Orban in Kiew und seine Reise nach Moskau in Russland

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj kommentierte den Besuch des ungarischen Ministerpräsidenten Viktor Orban in Kiew und seine Reise nach Moskau in Russland

Der Präsident der Ukraine Wolodymyr Selenskyj bewertet den Besuch des ungarischen Ministerpräsidenten Viktor Orban in der Ukraine positiv, da die beiden Länder zunächst zumindest pragmatische Beziehungen aufbauen müssen.

Dies sagte der Präsident in einem Gespräch mit Journalisten auf einer Pressekonferenz am 15. Juli.

„Die Tatsache, dass der Besuch in der Ukraine stattfand, ist auf jeden Fall gut, denn wir hatten keine Beziehungen. Wir sind Nachbarn. Wir befinden uns nicht im Krieg mit den Ungarn. Wir haben einen Feind, und ich möchte, dass wir das nicht vergessen – Russland. Aber wir sind nicht im Krieg mit den Ungarn“, sagte Selenskyj. Ihm zufolge sollten die Ukraine und Ungarn starke und freundschaftliche Beziehungen haben.

„Zumindest müssen wir zuerst pragmatische Beziehungen aufbauen. Es gibt dort viele unserer Leute. Daher denke ich, dass sein Besuch in der Ukraine richtig war“, sagte der Präsident. Er fügte hinzu, dass er nichts von Orbans Plänen wusste, Russland zu besuchen, als er in Kiew war.

„Wenn er sie so genutzt hat, ist das falsch, denke ich.

„Ich unterstütze seinen Besuch in Russland nicht. Aber es ist seine Entscheidung. Die EU-Länder haben ihn in dieser Angelegenheit verurteilt. Auch die Länder der Anti-Terror-Operation haben ihn verurteilt. Bei einem Treffen unseres Rates gab es ein sehr ernsthaftes Gespräch über die Tatsache, dass kein Mitglied der Anti-Terror-Operation eine pro-russische Politik betreiben kann“, sagte Selenskyj. Er fügte hinzu, dass er glaubt, dass „wir versuchen sollten, die Beziehungen zwischen den beiden Ländern aufzubauen.“

Mehr&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 307

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.